



36. Demminer Kolloquium

Archäologie in Pommern

Datum: Sonnabend, 18. Juni 2022

Ort: Herrenhaus Schmarsow

www.schloss-schmarsow.de

Die Veranstaltung findet im Herrenhaus Schmarsow, Schmarsow 41, 17129 Kruckow bei Demmin, statt. Parkplätze stehen im gesamten Ort zur Verfügung.

Anmeldungen bitte bis zum 06. Juni 2022 an:

Dr. Henning Rischer

Wilhelm-Dahlhoff-Straße 13, 17121 Loitz

(oder per E-Post: henning-rischer@t-online.de)

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Bitte vermerken Sie bei Ihrer Anmeldung, ob Sie am Mittagessen teilnehmen möchten.

Für die Verpflegung in der Kaffeepause sind wir für einen vor Ort zu zahlenden Beitrag von 2,00 Euro dankbar. Wenn Sie am Mittagessen teilnehmen wollen, geben Sie dies bitte bei Ihrer Anmeldung zur Tagung an.



Tag der pommerschen Landesgeschichte 2022

Sonnabend, 18. Juni 2022

im Herrenhaus Schmarsow, Kruckow

36. Demminer Kolloquium

Archäologie in Pommern



Die Abbildungen innerhalb dieses Faltpapiers stammen vom Landesamt für Kultur und Denkmalpflege MV / Abteilung Landesarchäologie, Prof. Dr. Felix Biermann (Universität Stettin) und Prof. Dr. Thomas Terberger (Universität Göttingen). Sie zeigen frühmittelalterliche Gräber von Menzlin, Ausgrabungen im Tollensetal und Kleinfunde von slawischen Fundplätzen in Vorpommern.

Die Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.



Archäologie in Pommern



Von der Vorgeschichte bis in das Mittelalter erlebte der pommersche Raum sowohl Kontinuitäten als auch Umbrüche in den Siedlungs- und Kulturverhältnissen, sah wiederholt Zu- und Abwanderungen großer Bevölkerungsgruppen, war von stetigem Wandel, als Konstante aber auch von den weiträumigen Kontakten über die Ostsee und die Oder geprägt.

Die Tagung fokussiert auf die reichhaltige archäologische Überlieferung des Landes am Meer: Die Vorträge beleuchten Stand und Perspektiven der Archäologie in Vor- und Hinterpommern, präsentieren spannende neue Ergebnisse u. a. aus der ehrenamtlichen Bodendenkmalpflege und blicken auf die lange Geschichte der archäologischen Forschung zurück.

Ins Blickfeld rückt auch eine der spektakulärsten Entdeckungen der letzten Jahre: Das berühmte bronzezeitliche Schlachtfeld im Tollensetal wird nicht nur in einem Vortrag behandelt, der den aktuellen Stand der Auswertungsarbeiten und die damit verbundene Forschungsdiskussion erörtert, sondern ist auch Ziel der Tagungsexkursion.

Bei der Veranstaltung wird überdies zum zweiten Mal der Dr.-Dagobert-Nitz-Forschungspreis für pommersche Landesgeschichte an aussichtsreiche Nachwuchswissenschaftler verliehen.



36. Demminer Kolloquium

Programm Sonnabend, 18. Juni 2022

9.15 Uhr Begrüßung

durch die Eigentümer des Herrenhauses Schmarzow, Andrea Ruiken-Fabich und Dr. Falk Fabich

9.20 Uhr Grußwort

des Parlamentarischen Staatssekretärs für Vorpommern und das östliche Mecklenburg, Heiko Miraß

9.30 Uhr Grußwort

von Dr. Wilfried Hornburg im Namen der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst, der Historischen Kommission für Pommern, der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte und des Pommerschen Greif, Verein für pommersche Familien- und Ortsgeschichtsforschung

9.40 Uhr Verleihung

des Dr.-Dagobert-Nitz-Forschungspreises für pommersche Landesgeschichte 2022 mit kurzer Laudatio und Präsentation der Forschungsergebnisse durch die Laureaten

10.00 Uhr Vortrag

von Dr. C. Michael Schirren: Geschichten vom Finden zwischen Recknitz und Uecker. Ehrenamtliche Bodendenkmalpflege in der Landesarchäologie

10.40 Uhr Vortrag

von Prof. Dr. Marcin Majewski: Stand und Perspektiven der archäologischen Forschung und Denkmalpflege in der Woiwodschaft Westpommern

11.20 Uhr Kaffeepause

mit einer Präsentation der pommerschen landes- und kirchengeschichtlichen Vereine an ihren Ständen sowie Posterpräsentation von Marc William Ruiken zu seiner Diplomarbeit von 2017 an der TU Dresden

11.50 Uhr Vortrag

von Prof. Dr. Felix Biermann: *De Urnis Sepulcralibus in Pomerania, Vaterländische Alterthümer* und *Vineta* – Pommerns Archäologie auf dem Weg zur Wissenschaft

12.30 Uhr Vortrag

von Prof. Dr. Thomas Terberger: Das Tollensetal vor 3300 Jahren – Schauplatz des größten Gewaltkonfliktes der Bronzezeit in Europa?

13.10 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr Exkursion

(mit eigenem Pkw, ggf. in Fahrgemeinschaften)

durch das Tollensetal zu den bronzezeitlichen Fundplätzen unter Leitung von Dr. C. Michael Schirren mit Prof. Dr. Thomas Terberger

18.00 Uhr Ende

des Demminer Kolloquiums 2022

organisiert durch:



Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.



Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst e.V.



Historische Kommission für Pommern e.V.



Pommerscher Greif, Verein für pommersche Familien- und Ortsgeschichtsforschung e.V.